



- > Go-International
- > Erfolgsgeschichten
- > Afrika
- > Likano exportiert Know-how für aktiven Klimaschutz in Afrika

Likano exportiert Know-How für aktiven Klimaschutz in Afrika

Mit dem Einsatz von effizienten Kochöfen werden tausende Tonnen CO₂ reduziert, die Lebensqualität verbessert und der Lebensraum der Berggorillas in Ruanda geschützt.



Michael Novoszad (CEO Likano) steht mit Ancille Mukasine vor einem Haus im Dorf

© Likano Project Development GmbH

Ancille Mukasine freut sich mit Michael Novoszad (CEO Likano) über das erfolgreiche Projekt

Sie sind im Bereich Klimaschutz aktiv - uns interessiert, welche Aktivitäten Sie konkret setzen?

Wir beschäftigen uns mit der Entwicklung, Durchführung, Vermarktung und Management von Klimaschutzprojekten, der Schwerpunkt ist Afrika. Ausgehend von der Vermarktung von freiwilligen Emissionszertifikaten sind wir nun einen bedeutenden Schritt weiter gegangen, indem wir im Volcanoes Nationalpark im Norden Ruandas ein Projekt (Virunga Berggorilla Projekt) zur Verminderung des Brennholzverbrauchs durchführen. Ziel war es, die traditionelle Art zu kochen (3-Steine-Feuer) durch effiziente Kochöfen zu ersetzen, die eine um ca. 60%-70% höhere Effizienz aufweisen. Damit werden nicht nur die CO₂ Emissionen verringert, sondern auch ein wesentlicher Beitrag zur Gesundheit der Frauen geleistet.

Der neue Kochofen im Einsatz

© Likano Project Development GmbH

Der neue Kochofen im Einsatz

Bei diesem Projekt wurden Sie von go-international begleitet. Wie ist der aktuelle Stand?

Wir haben mittlerweile mehr als 12.000 effiziente Kochöfen im Projektgebiet. Die Kochöfen wurden an Familien verteilt, die in Bezirken wohnen, die direkt an den Virunga Nationalpark angrenzen (Bezirke Rubavu, Musanze, Nyabihu, Burera). Wir tragen damit aktiv zum Schutz der Berggorillas im Virunga Nationalpark bei. Mittlerweile ist die erste Verifizierung der Emissionsreduktionen beendet. Das Projekt hat im Frühjahr 2018 die ersten 25.000 Tonnen an Emissionsreduktionen ausgestellt, insgesamt wurden bisher knapp 100.000 Tonnen an Zertifikaten für Emissionsreduktionen durch den Gold Standard ausgestellt.

Welche Rolle spielte die Unterstützung durch go-international/die AUSSENWIRTSCHAFT Austria beim Markteintritt?

go-international hat uns geholfen, das Projektrisiko durch die Unterstützung von Startkosten zu reduzieren und hat daher einen wichtigen Beitrag für den Start unserer Aktivitäten im Berggorilla Projekt geleistet. Beim Markteintritt in Afrika war für uns die Erfahrung der AußenwirtschaftsCenter sehr hilfreich.

Gorilla Baby, Virunga Nationalpark

© Likano Project Development GmbH

Gorilla Baby, Virunga Nationalpark

Was waren die Highlights ihrer bisherigen internationalen Aktivitäten?

Wir haben einige Monate nach der Verteilung der effizienten Kochöfen einige Haushalte am Rande des Virunga Nationalparks besucht. Die positive Rückmeldung der Familien war überwältigend: die Rauchgase in den Hütten sind stark zurückgegangen, es gibt keine geröteten Augen und gereizte Lungen mehr, die Kosten für Brennholz

sind auf ein Sechstel zurückgegangen, die Kochzeit hat sich um die Hälfte verringert.

Welche Maßnahme war für ihren Markteintritt die zielführendste?

Der Aufbau einer intensiven Geschäftsbeziehung zu gut vernetzten lokalen Partnern. Ohne diese Partner sind Projekte in Ruanda nicht umsetzbar.

Likano Project Development GmbH im Word-Rap

- **Mein erster Gedanke heute Morgen...** „war Freude über die Verbesserung der Lebenssituation von tausenden Familien in Ruanda.“
- **Am Flughafen...** „in Kigali mag ich den ersten Eindruck nach der Landung in der Hauptstadt Ruandas. Vom Flugzeug aus, geht es zu Fuß über das Rollfeld zum Flughafengebäude. In der Luft liegt dieser „würzige“ Duft der einem im Gedächtnis bleibt und immer an dieses wunderschöne Land erinnert.“
- **Ich bewundere...** „die Lebensfreude der Menschen in Afrika.“

Datum der Aktualisierung: August 2021

Likano Project Development GmbH

Logo Likano Project Development GmbH

© Likano Project Development GmbH

Bundesland: Wien

Geschäftstätigkeit: Klimaschutzprojekte


Kontaktperson: Manfred Stockmayer (ms@likano.eu)

W www.likano.eu

Links

- › Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen in Afrika
- › Ihr persönlicher Kontakt in Johannesburg
- › Hier geht's zum Startgeld für Mutige: Internationalisierungsscheck

Eine Initiative von

 **Bundesministerium**
Arbeit und Wirtschaft



Über uns

English Summary

Offenlegung

Datenschutzerklärung

Barrierefreiheit

Cookie-Einstellungen

© 2022 WKO | BMAW